

# Borbeck holt Viertel aller Titel

Bei Schüler- und Jugend-Stadtmeisterschaften im Badminton triumphieren Akteure vom BC Rot-Weiß Borbeck mit fünf Siegen. Erfolgreichste Starterin ist Lena Strunz, die in zwei von drei Disziplinen gewinnt



Der Nachwuchs vom BC Rot-Weiß Borbeck präsentierte sich bei den Badminton-Stadtmeisterschaften in bestechender Form. Das dokumentiert auch das gute Abschneiden der Borbecker in der Mannschaftswertung, wo die Schüler auf den vierten und die Jugendlichen auf den fünften Platz kamen Bild: Walter Buchholz

**Borbeck.** Mit fünf Siegen haben die Badmintontalente des BC Rot-Weiß Borbeck bei den Schüler- und Jugend-Stadtmeisterschaften ein Viertel aller Titel gewonnen. Besonders erfolgreich war die 18-jährige Lena Strunz. Sie gewann in der Altersklasse U19 in zwei von drei Disziplinen und setzte sich im Endspiel des Dameneinzels souverän mit 21:6 und 21:9 gegen Ronja Dahmen von der MTG Horst durch. Nicole Sytek erreichte im Dameneinzel U19 einen guten dritten Platz und musste sich im Halbfinale nur ihrer Ver-

einskameradin Lena Strunz geschlagen geben.

Im Damendoppel U19 erkämpfte sich das Borbecker Duo dann gemeinsam mit 21:11, 19:21 und 21:16 knapp in drei Sätzen gegen Laura Schminke und Ronja Dahmen den Stadtmeistertitel. Im Dameneinzel U17 gab Laura Strunz bis zum Finaleinzug keinen einzigen Satz ab und siegte auch im Endspiel in zwei Sätzen mit 21:18 und 21:14 gegen Charlotte Leven vom OSC Blau-Gelb Essen-Werden. Ebenfalls ohne Satzverlust ins Finale kam André Hinz im Herreneinzel der Altersklasse U17. Er behielt ebenso wie Laura Strunz eine weiße Weste und sicherte sich durch einen deutlichen Zwei-Satz-Erfolg über Dominik Lümmen vom Ausrichter SV Kupferdreh mit 21:17 und 21:6 den Einzeltitel.

Im Herrendoppel U17 spielte André Hinz anschließend an der Seite von Marius Tatzki und die beiden Rot-Weißen erreichten nach einem hartumkämpften Drei-Satz-Match gegen Alexander Niermann vom SV Kupferdreh und Bastian Hechenrieder vom TVE Burgaltendorf das Finale. Dort hatten sie dann aber gegen Dominik Lümmen und Ole Lückner vom SV Kupferdreh mit 10:21 und 20:22 das Nachse-

hen. In der Altersklasse U15 belegte Linda Wieacker einen guten zweiten Platz im Dameneinzel. Im Endspiel musste sich die Vizemeisterin trotz heftiger Gegenwehr Hanna Rex vom TV Stoppenberg knapp in drei Sätzen mit 21:19, 13:21 und 15:21 geschlagen geben.

Im Herrendoppel U15 verloren Mason Scheil und Marius Dung nur im Halbfinale gegen die späteren Stadtmeister

Sebastian Fuchs und Shinan Han vom SV Kupferdreh. Im Spiel um den dritten Platz mussten die beiden Borbecker dann gegen ihre Clubkollegen Markus Verhagen und Kai Rolland antreten und siegten 21:15 und 21:16. Ines Hoven wurde im Mädcheneinzel U11 Stadtmeisterin und komplettierte damit die Erfolge der rot-weißen Talente. Die erstNeunjährige gewann im entscheidenden Spiel gegen Paula Bach vom OSC Blau-Gelb mit 21:13, 17:21 und 21:17.

Das gute Abschneiden der Borbecker Nachwuchsspieler spiegelt sich auch in den Vereinswertungen wider. Bei den Schülern belegte Borbeck mit 22 Punkten den vierten Platz, die Jugendlichen sammelten 38 Punkte und sicherten sich damit hinter dem SV Kupferdreh Rang zwei, und in der Gesamtwertung Rang drei.

## Erfolg auf der ganzen Linie

Lena Strunz, die erfolgreichste aller Borbecker Teilnehmer setzte sich in der Altersklasse U19 im Dameneinzelfinale mit 21:6 und 21:9 souverän und ungefährdet gegen Ronja Dahmen von der MTG Horst durch. Auch gemeinsam mit ihrer Vereinskollegin Nicole

Sytek war Strunz nicht zu schlagen. Im Damendoppel, das sich weitaus spannender gestaltete, bezwangen die Borbeckerinnen ihre Konkurrenz knapp mit 21:11, 19:21 und 21:16 und sicherten damit einen weiteren Stadtmeistertitel für BC Rot-Weiß Borbeck.

## ter vor Ort.

n Sie bei Ihrer Werbeplanung, iveröffentlichungen und unsere s an oder schreiben Sie uns! de - Fax: 0201/804 2799

FRANK OSTERMANN

